

(Ebook free) Die Auserwhlte: Roman

Die Auserwhlte: Roman

Von Jennifer Bosworth

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #456051 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-18Erscheinungsdatum:
2013-02-18File Name: B00AM5HSQW | File size: 40.Mb

Von Jennifer Bosworth : Die Auserwhlte: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Auserwhlte: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein guter Debutroman, der den Leser trotz kleinerer Schwchen zu unterhalten vermagVon StephieMia Price ist fter vom Blitz getroffen worden als sie zhlen kann - und sie liebt es. Die Konsequenzen haben sie und ihre Familie aber schlieich dazu gezwungen aus ihrer Heimatstadt zu fliehen und nach Los Angeles zu ziehen, wo sie niemand kennt. Allerdings

scheint Mia auch hier etwas Besonderes zu sein und steht schon bald im Mittelpunkt. Nach einem verheerenden Erdbeben liegt die Stadt in Trümmern und laut Rance Ridley Prophet soll ein weiteres, noch schlimmeres Unwetter folgen, das nur er und die, die sich ihm anschließen, überleben werden. Seine Rivalen, die Suchenden, werben ebenfalls kräftig neue Mitglieder an und sie haben ein Auge auf Mia geworfen. Prophet ist ebenfalls hinter ihr her, doch niemand will ihr verraten, warum ausgerechnet sie eine alles entscheidende Rolle in der bevorstehenden Katastrophe spielen soll ... Mit Die Auserwählte hat Jennifer Bosworth ein gutes Debut abgeliefert, das zwar an einigen Stellen ein paar kleine Schwächen aufweist, den Leser insgesamt aber trotzdem fesseln und unterhalten kann. Jennifer Bosworth kann vor allem mit ihren Ideen, einem durchaus interessanten Plot und einer sympathischen Hauptfigur überzeugen. Los Angeles ist von einem gewaltigen Erdbeben, der wahrscheinlich furchtbarsten Naturkatastrophe aller Zeiten, erschüttert worden und liegt seither in Schutt und Asche. Nur wenige Häuser stehen noch, während die meisten Menschen obdachlos geworden sind und um Nahrung betteln müssen. Von Beginn an weiß man jedoch, dass der Stadt noch ein weiteres Unwetter bevorsteht, das alles noch viel schlimmer machen könnte. Diese Situation nutzt der selbst ernannte Prophet Rance Ridley, der das Erdbeben vorhergesagt hat, aus um noch mehr Jäger für sich zu gewinnen. Doch hinter Prophet, den man anfangs nur für einen religiösen Fanatiker hält, steckt viel mehr als man ahnt. Sein dunkler Plan wird allerdings erst offenbart als es schon fast zu spät ist. Das Gegenstück zu Prophet sind die so genannten Suchenden, die ebenfalls versuchen möglichst viele neue Verfechter ihrer Sache zu rekrutieren um Prophets Vorhaben zu vereiteln. Ihre große Geheimniskrämerei ist aber nicht gerade vertrauenswürdig und man hat schnell den Verdacht, dass sie Mia gegenüber nicht ehrlich sind und ihr etwas Wesentliches verschweigen. Etwas, das zu Mias Nachteil wäre und sie daher unbedingt wissen sollte. Beide Zusammenschlüsse verbindet die Suche nach den gleichen Menschen. Menschen, die eine bestimmte Erfahrung gemacht haben und deshalb mit einer bestimmten Fähigkeit ausgestattet sind. Zusammen mit Mia muss man sich schließlich die Fragen stellen, warum sie diese Menschen suchen und welche Motive dahinter stecken. Mia Price ist eine sehr ungewöhnliche Protagonistin, mit der man sich wegen ihrer Sucht nach Blitzen und ihrer daraus resultierenden besonderen Fähigkeiten vielleicht nicht identifizieren kann, die man allerdings dennoch ins Herz schließt. Ihre Eigensinnigkeit macht sie nicht immer ganz einfach, dafür aber einzigartig und durch ihre vielen Ecken und Kanten wirkt sie sehr authentisch. Sie liebt ihre Familie sehr und ist bemüht sie in dieser schwierigen Zeit zusammen zu halten, obwohl das eigentlich die Aufgabe ihrer Mutter wäre. Dass sie sich so vehement weigert den Suchenden beizutreten lässt sie auch nicht feige wirken, sondern ist schlicht und ergreifend menschlich und passt zu ihrem Charakter, zumal die Suchenden mit ihrem Verhalten und ihren vielen Geheimnissen nicht ganz unschuldig daran sind. Jeremy ist ebenfalls eine sehr interessante Figur, die man irgendwie lieb gewinnt, obwohl man nur sehr wenig über ihn weiß und er unendlich viel vor Mia zu verbergen scheint. Als Leser ahnt man noch vor Mia, wo und wann sie Jeremy zum ersten Mal gesehen hat, kann es ihm aber trotzdem nicht belächeln und aus einem unerfindlichen Grund vertraut man ihm, obgleich man ihm wahrscheinlich eher misstrauen sollte. Man spürt einfach, dass er nichts Besseres im Sinn hat. Als man mit einer ungeahnten Enthüllung in Bezug auf ihn konfrontiert wird, weiß man deshalb auch gleich, dass mehr dahinter stecken muss und es nicht so ist, wie es auf den ersten Blick scheinen mag. Obwohl Jeremy Mia nicht gefahrlos berühren kann, weil er damit seine Visionen auf sie überträgt, fühlen die Beiden sich stark zueinander hingezogen. Angesichts der Tatsache, dass Mia ihm seine ursprüngliche Absicht in Bezug auf sie viel zu schnell verzeiht, wirkt die Liebesgeschichte, die sich mit der Zeit zwischen ihnen entwickelt, vielleicht zunächst etwas unglaubwürdig. Allerdings kann man ihr Verhalten trotzdem irgendwie nachvollziehen, weil man Jeremy auch als Leser sofort verzeihen hat und sie einfach so gut zusammen passen. Am Anfang mangelt es dem Roman noch ein wenig an Spannung, sodass die Handlung vor sich hin plätschert und man noch nicht weiß, worauf jetzt eigentlich hingearbeitet wird. Im späteren Verlauf der Geschichte, wenn man auf Grund einiger Andeutungen zumindest darüber spekulieren kann, was einen vielleicht noch erwartet, nimmt sie aber an Fahrt auf und wird immer spannender je näher das angekündigte Unwetter rückt. Es gelingt der Autorin dann den Leser mit unerwarteten Wendungen zu überraschen und ihn für sich einzunehmen. Ab diesem Zeitpunkt möchte man das Buch so schnell wie möglich beenden, weil man es kaum erwarten kann zu erfahren, wie es ausgeht. Das Ende ist Jennifer Bosworth sehr gut gelungen. Es beantwortet beinahe alle offenen Fragen und stellt den Leser dadurch vollkommen zufrieden. Das Buch kann daher sehr gut als Einzelband gelesen werden und ohne die winzige Andeutung kurz vor Schluss könnte man auch gar nicht auf die Idee, dass es überhaupt noch eine Fortsetzung geben könnte. *FAZIT* Die Auserwählte ist ein guter Debutroman, der den Leser trotz kleinerer Schwächen zu unterhalten vermag. Obwohl richtige Spannung erst im späteren Verlauf der Handlung aufkommt, sorgen die interessante Handlung sowie die sympathischen Charaktere dafür, dass man stets weiter liest. Jennifer Bosworth ist somit auf jeden Fall eine Autorin mit viel Potenzial. Ihr nächstes Buch wird man sich daher bestimmt genauer ansehen, ob es nun eine Fortsetzung zu ihrem Erstlingswerk ist oder nicht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. düster, apokalyptisch, unterhaltsam Von Favola Los Angeles wurde erst von einem gewaltigen Gewitter heimgesucht, das danach auch noch ein heftiges Erdbeben auslöste, so dass das Stadtzentrum verwüstet wurde. Es herrschen Zustände wie in Kriegszeiten, es werden sogar Essensrationen verteilt. Und in genau solchen Situationen kehrt der Mensch zum Glauben zurück und das nutzt Prophet aus. Am Strand hat er sein Zelt aufgeschlagen und bekehrt immer mehr Bürger - vor Ort und via Fernsehpredigt. Die weißen Jäger werben ganz in weiß gekleidet recht aufdringlich neue Mitglieder - an der Schule, überall. Die 'Gegengruppe' nennt sich der Kreis der

Suchenden. Beide Gruppierungen haben einiges gemeinsam: Sie sind sich einig, dass es noch ein Unwetter geben wird, das Los Angeles dem Erdboden gleich machen wird. Zudem sind sie auf der Suche nach Personen mit dem Funken. Mia Price hat ihn, den Funken, und so buhlen beide Parteien um sie. So gert sie in ein riesiges Dilemma und steht zwischen den Fronten der beiden Parteien, die es beide auf Mia abgesehen haben. Mia Price ist schtig nach Blitzen. Ihr ganzer Krper ist berst von Lichtenberg-Figuren (Narben von Blitzeinschlgen). Nach und nach erfahren wir mehr ber ihre Blitz-Sucht und auch ber ihre Vergangenheit, die das eine oder andere dunkle Kapitel enthlt. Mia ist sich ganz sicher, dass sie keiner der beiden Gruppierungen beitreten will. Beide sind fanatisch und ihr nicht geheuer. Ihr Mutter leidet am Erdbebenfieber und ist nur noch der Schatten ihrer selbst. Die meiste Zeit sitzt sie vor dem Fernseher und schaut sich die Predigten von Prophet an. Parker, Mias Bruder, mchte unbedingt etwas unternehmen und ist fasziniert von den Suchenden. Mia mchte ihre Familie zusammen- und die beiden aus den beiden sektenhnlichen Gruppen heraushalten. Die prgnantesten Protagonisten sind eindeutig Mia und Prophet. Die anderen Charaktere sind zwar interessant skizziert, blieben mir im Allgemeinen aber leider etwas zu sehr an der Oberflche. Das apokalyptische Los Angeles wird von der Autorin sehr gut beschrieben, so dass ich den Schauplatz wirklich vor Augen hatte. Am Ende ging alles sehr, sehr schnell und ich muss leider zugeben, dass mich der Abschluss des Buches nicht ganz zufrieden stellen konnte. Es blieben noch einige Fragen offen und mir war es definitiv zu viel Friede, Freude, Eierkuchen ... Jennifer Bosworths Schreibstil ist einfach gehalten und so lsst sich das Buch flssig lesen. Zwischendurch hatte es fr mich einige Lngen, vor allem bei den Erluterungen zu Prophet und seiner Sekte. Die Idee und das Grundgerst der Story finde ich sehr gelungen und wieder einmal etwas anderes auf dem Buchmarkt. Die Ausfhrung ist meiner Meinung nach jedoch nur befriedigend ausgefallen und konnte mich nicht ganz berzeugen. Trotzdem hat mir "Die Auserwhlte" kurzweilige Lesestunden beschert. Fazit: dster, apokalyptisch, unterhaltsam Jennifer Bosworth mischt in "Die Auserwhlte" Endzeitroman mit Urban Fantasy, was eine tolle Grundidee ist. Heraus kam eine kurzweilige Geschichte, mit dsterer Atmosphre, die jedoch einige Schwchen aufweist und aus der man definitiv mehr htte herausholen knnen. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gutes debut mit einer interessanten idee Von Schlsselreiz Zum Inhalt Mia Price liebt es, vom Blitz getroffen zu werden. Es lst in ihr eine berwltigende Energie aus, nach der sie sich immer fter sehnt. Als aber ein gewaltiges Erdbeben ihre Heimat Los Angeles fast komplett zerstr, geht es nur noch ums berleben. Im Chaos der Nachbeben werben zwei rivalisierende fanatische Gruppen um Gefolgsleute. Beide versprechen, dass nur ihre Anhnger den nahenden Weltuntergang berleben werden, und beide wollen Mia auf ihre Seite ziehen. Ist sie etwa die Schlselfigur der bevorstehenden Apokalypse? Zum Buch Los Angeles wurde von einem schweren Erdbeben heimgesucht. Gebude wurden zerstr, Menschen verschttet. Es gab viele Tote, Verletzte und Vermisste. Es herrschte Wasser und Lebensmittelknappheit und einige Familien wurden pltzliche Obdachlos. In diesem Szenario befindet sich nun die 17 jhrige Mia und Ihre Familie. Mia und ihr jngerer Bruder besuchen die selbe Schule und vor dem groen Erdbeben war ihre Mutter eine starke Frau, die im Leben stand und sich liebevoll um ihre beiden Kinder kmmerte. Mias Vater verschwand als sie noch sehr jung war. Doch seit dem Beben hat sich einiges Verndert. Mia muss ums berleben und die Sicherheit der Familie kmpfen. Ihre Mutter die beim Erdbeben verschttet wurde, konnte zwar gerettet werden, leidet aber seitdem an einem Trauma und ist nur noch ein Schatten ihrer selbst. Durch das Beben sind die Menschen vllig durch den Wind und die Stadt hat sich in zwei Lager gespalten. Auf der einen Seite sind die Propheten und auf der anderen die Suchenden. Denn beide sind sich eines sicher - der Weltuntergang naht. Die beiden Gruppen versuchen Mia auf ihre Seite zu ziehen, denn sie spielt eine zentrale Rolle. Laut einer Prophezeiung kann Mia die Welt retten oder vollkommen zerstreuen. Was auer Mias Familie niemand wei, Mia ist schtig nach Blitzeinschlgen und dieses knnen spielt eine groe Rolle. Wie aus dem nichts taucht pltzlich ein gutaussehender fremder Junge auf, der ihre Bestimmung kennt und warnt Mia. Doch kann sie ihm trauen... Meinung Der Klappentext und die Idee zu die Auserwhlte gefiel mir auf den ersten Blick. Jennifer Bosworth hat einen flssigen Schreibstil und baut die unterschiedlichsten Charaktere in die Geschichte ein. Sie schildert die Stadt nach dem Beben bildlich und glaubhaft und man fiebert mit den Figuren mit, denn man mchte wissen, was es mit der Prophezeiung auf sich hat. Die Geschichte ist Actionreich und gut erzht und die Idee ist durchaus gelungen und auch die Romantik kommt nicht zu kurz. Trotz einiger kleiner Schwchen hat mir das Buch gefallen und macht Lust auf mehr. Fazit Eine tolle Handlung mit einer guten Portion Action und Spannung und der richtigen Menge an Liebe und Romantic machen das Buch zu einem Lesepass.

Kurzbeschreibung Mia Price liebt es, vom Blitz getroffen zu werden. Es lst in ihr eine berwltigende Energie aus, nach der sie sich immer fter sehnt. Als aber ein gewaltiges Erdbeben ihre Heimat Los Angeles fast komplett zerstr, geht es nur noch ums berleben. Im Chaos der Nachbeben werben zwei rivalisierende fanatische Gruppen um Gefolgsleute. Beide versprechen, dass nur ihre Anhnger den nahenden Weltuntergang berleben werden, und beide wollen Mia auf ihre Seite ziehen. Ist sie etwa die Schlselfigur der bevorstehenden Apokalypse? Pressestimmen Dster, apokalyptisch, unterhaltsam. (favolas-lesestoff.ch) Ein sehr guter Fantasyroman mit frischen Ideen. Die spannende Handlung, die tollen Charaktere und der fesselnde Schreibstil runden das Buch ab. (manjas-

buecherregal.blogspot.de) Kurzbeschreibung Mia Price liebt es, vom Blitz getroffen zu werden. Es ist in ihr eine bewältigende Energie aus, nach der sie sich immer fter sehnt. Als aber ein gewaltiges Erdbeben ihre Heimat Los Angeles fast komplett zerstört, geht es nur noch ums Überleben. Im Chaos der Nachbeben werben zwei rivalisierende fanatische Gruppen um Gefolgsleute. Beide versprechen, dass nur ihre Anhänger den nahenden Weltuntergang überleben werden, und beide wollen Mia auf ihre Seite ziehen. Ist sie etwa die Schlüsselfigur der bevorstehenden Apokalypse?